

## **Beschluß der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands über die Durchführung der Vereinigung mit der Kommunistischen Partei Deutschlands**

Der 40. Parteitag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands am 19. und 20. April 1946 in Berlin beschließt:

Der Parteitag tritt mit dem Parteitag der Kommunistischen Partei Deutschlands am 21. und 22. April 1946 im Admiralspalast zu Berlin zu dem Konstituierungs-Parteitag zusammen, um die Vereinigung der beiden Parteien und damit die Konstituierung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zu vollziehen. In den Orten und Bezirken, in denen die örtliche oder bezirkliche Organisation der Sozialdemokratischen Partei und der Kommunistischen Partei die Vereinigung noch nicht beschlossen haben, sind alsbald Organisationsausschüsse aus Mitgliedern beider Parteien zu bilden, um die Einheit der sozialistischen Bewegung in ihrem Bereich mit aller Energie und mit größter Beschleunigung durchzuführen. Sobald in Orten oder Bezirken die Vereinigung beschlossen und die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands konstituiert ist, hat die Sozialdemokratische Partei Deutschlands aufgehört zu existieren.

## **Beschluß der Kommunistischen Partei Deutschlands über die Durchführung der Vereinigung mit der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands**

Der 15. Parteitag der Kommunistischen Partei Deutschlands am 19. und 20. April 1946 in Berlin beschließt:

Der Parteitag der Kommunistischen Partei Deutschlands tritt mit dem Parteitag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands am 21. und 22. April 1946 im Admiralspalast in Berlin zu einem gemeinsamen Parteitag zusammen, um die Vereinigung der beiden Parteien und damit die Konstituierung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands zu vollziehen. In den Orten und Bezirken, in denen die örtlichen oder bezirklichen Organisationen der Kommunistischen und der Sozialdemokratischen Partei die Vereinigung noch nicht beschlossen haben, sind alsbald Organisationsausschüsse, bestehend aus den Mitgliedern beider Parteien, zu bilden, um die Einheit der sozialistischen Bewegung in ihrem Bereich mit aller Energie und größter Beschleunigung durchzuführen. Sobald in den Orten oder Bezirken die Vereinigung beschlossen und die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands konstituiert ist, hat die Kommunistische Partei Deutschlands aufgehört zu existieren.